

The Siemens logo is displayed in a bold, teal, sans-serif font.

*Ingenuity for life*

# U-Bahn Wiener Linien

## 34 sechsteilige U-Bahn-Fahrzeuge vom Typ X

### X-Wagen: die dritte U-Bahn-Generation in Wien

Name	Anzahl Wagen	Baujahr
Silberpfeil	504	1972 bis 1995
V-Wagen	372	2000 bis 2017
X-Wagen	204	2020 bis 2030

Die Wiener Linien GmbH & Co. KG beauftragte im September 2017 Siemens mit der Lieferung und Instandhaltung von 34 U-Bahn-Zügen vom Typ X. Der Auftrag beinhaltet eine Option über weitere elf Züge. Die Fahrzeuge eignen sich sowohl für den vollautomatischen Betrieb als auch für den Betrieb mit Fahrer. So sollen sie auf der künftigen Linie U5 fahrerlos eingesetzt werden und mit Fahrpersonal die Strecken U1 bis U4 der Wiener Linien bedienen.

Die Lieferung wird im Frühjahr 2020 mit einem Vorserienzug beginnen; das letzte Fahrzeug des Auftrags soll Ende 2030 ausgeliefert werden.

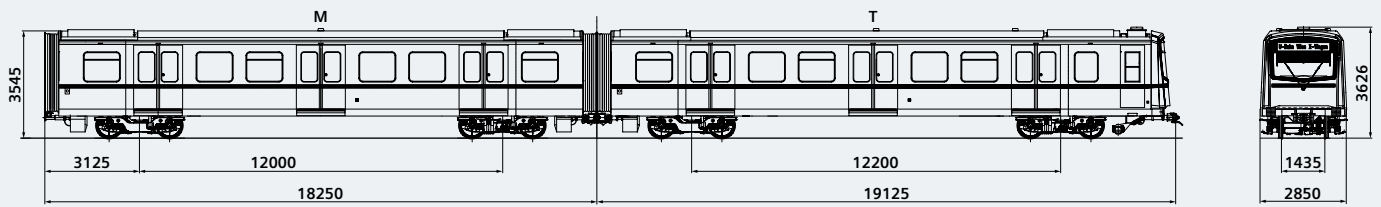
Die Züge werden im Wiener Siemens-Werk gebaut. Auch die Wartung der neuen Fahrzeuge ist Bestandteil des Auftrags. Diese erfolgt mit Personal der Wiener Linien, aber im Auftrag von Siemens.

Die neuen X-Wagen ersetzen sukzessive die alten Silberpfeile, die zum Teil seit 1972 im Einsatz sind. Wie schon deren Nachfolger, der sogenannte V-Wagen, werden auch die neuen Garnituren durchgängig begehrbar, barrierefrei, klimatisiert und videoüberwacht sein.

Die neuen Züge sind zudem mit einer Reihe innovativer Lösungen ausgestattet.

So sind beispielsweise die Fahrerstände rückbaufähig ausgeführt. Dies erlaubt im rein vollautomatischen Betrieb eine spätere Nutzung der Grundfläche des Fahrerraums für die Fahrgäste und erhöht die Fahrgastkapazität der Züge.

Beim X-Wagen kommt darüber hinaus weltweit erstmals das innovative Fahrgastinformationssystem Plus zum Einsatz: Informationsdisplays oberhalb jeder Tür bieten den Passagieren bereits vor Ankunft in der Station eine positionsabhängige Wegeleitung der kommenden Station inklusive aktueller Anschlussverbindungen. Somit wissen die Fahrgäste bereits vor der Station, in welche Richtung sie nach ihrer Ankunft weitergehen müssen. Das führt zu einer Optimierung sowohl des Fahrgastflusses als auch des Reisekomforts.



## Technische Daten

Fahrzeugkonfiguration	T-M-M-M-M-T
Wagenkasten-Material	Aluminium
Spurweite	1.435 mm
Fahrzeuginnenlänge über Kupplung	111.250 mm
Wagenbreite	2.850 mm
Fußbodenhöhe über SO	1.000 mm
Max. Achslast	10,90 t
Fahrgastkapazität bei 4 Fahrgästen/m <sup>2</sup>	928
Fahrgasttüren	3 pro Wagenseite
Betriebliche Höchstgeschwindigkeit	80 km/h
Stromsystem	750 V DC / dritte Schiene

- Ein offen und hell gestalteter Innenraum und eine Videoüberwachung mit Live-Übertragung an die Leitstelle erhöhen die Fahrgastsicherheit
- Die Züge sind mit großzügigen und komfortablen Multifunktionsbereichen ausgestattet



Fahrgastraum



Fahrgastraum

- Flexible Einsatzmöglichkeit der Fahrzeuge im vollautomatischen Betrieb auf der neuen Linie U5 oder im konventionellen Betrieb auf bestehenden Strecken
- Ein rückbaubarer Fahrerstand bietet die Möglichkeit, im rein vollautomatischen Betrieb die Grundfläche des Fahrerraums auch für Fahrgäste zu nutzen. Das erhöht die Passagierkapazität der Züge um 24 Fahrgäste je Zug
- Spezielle Leichtbaumaßnahmen im Rohbau und im Fahrwerk verringern das Gewicht signifikant und machen den X-Wagen zu einem besonders leichten Fahrzeug in seiner Klasse
- Elektrodynamisches Bremsen bis zum Stillstand für eine verschleißfreie Betriebsbremsung und verringerte Wartungskosten
- Einsatz des innovativen, druckluftfreien Siemens-Reibungsbremssystems
- Wartungsarme und energiesparende LEDs für Innen- und Außenbeleuchtung
- Ausfahrbare Spaltüberbrückungen an jeder Tür bieten einen barrierefreien und komfortablen Zugang zu den Zügen

Herausgeber  
Siemens Mobility GmbH 2019

Otto-Hahn-Ring 6  
81739 München  
Deutschland

contact.mobility@siemens.com

Artikel-Nr. MORS-B10018-00  
SIMC-0000-67856  
Gedruckt in Deutschland  
TH 325-190795 DA 1219

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.  
Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsschluss ausdrücklich vereinbart werden.